

# Arbeit und Bildung e. V.

## Pressemeldung

26.06.2017

---

### **13 Menschen mit Migrationshintergrund finden beruflichen Einstieg**

#### **Im Rahmen einer Berufspraktischen Weiterbildung (BPW) blieben drei Praktikanten gleich beim Praktikumsbetrieb**

Mit 21 arbeitssuchenden Personen startete Anfang Februar die BPW speziell für arbeitssuchende Migrantinnen und Migranten bei Arbeit und Bildung e.V. Die 15 Männer und 6 Frauen stammen zum größten Teil aus Polen und Italien. Andere kamen aus Rumänien, Bulgarien, Ungarn, Kasachstan, dem Kosovo und aus dem Irak. Die meisten sind bereits seit mehreren Jahren hier in Deutschland.

Zu Beginn wurden die Teilnehmenden gefragt, was sie sich durch die Weiterbildung erhoffen. Antonio, 28 Jahre alt, aus Italien sagte ganz klar: „Ab Mai möchte ich bei der Firma Richter Färberei- und Ausrüstungs-GmbH arbeiten“. Antonio hat in Italien eine Berufsfachschule für Elektronik besucht. Mit den zwei anderen italienischen Kursteilnehmern Roberto und Federico starteten sie ihr erstes Praktikum im Rahmen der BPW bei dieser Firma.

Fünf Monate dauert die Berufspraktische Weiterbildung, die Arbeit und Bildung e. V. im Auftrag der Arbeitsagentur Marburg-Biedenkopf durchführt. Neben dem Erlernen beruflicher Kenntnisse, schwerpunktmäßig in den Berufsfeldern Metall und Verkauf, sowie Bewerbungstraining und einem berufsbezogenen Deutschkurs, gehören zwei Praktikumsphasen zum Programm des Kurses.

„Um auf jede Person individuell eingehen zu können, wurden zahlreiche Einzelgespräche geführt, in denen wir gemeinsam eine Bewerbungsstrategie erarbeiten“ berichtet Kursleiter Carsten Rothe von Arbeit und Bildung e.V.

Antonio und seine Mitstreiter machten das erste Praktikum und wurden direkt im Anschluss vom Betrieb übernommen und unbefristet eingestellt.

Betriebsleiter Hühnlein erklärt: „Das Praktikum im Rahmen der Berufspraktischen Weiterbildung gibt uns die Möglichkeit, die Bewerber besser kennenzulernen und ihren Qualifikationen gemäß besser einzuschätzen. Die Praktikanten wurden in der Produktion eingesetzt und haben die Möglichkeit genutzt, uns als Arbeitgeber von sich zu überzeugen.

Kontakt Presse:

Arbeit und Bildung e.V., Kerstin Warnecke, Krummbogen 3, 35039 Marburg,

Tel.: 06421 / 690007-12, Mobil: 01525 / 4670421, warnecke@arbeit-und-bildung.de, www.arbeit-und-bildung.de

Vor allem in der heutigen Zeit ist es schwer, geeignete Mitarbeiter zu finden. Wir sind froh, dass die Praktikanten über die BPW geschickt werden.“

„Arbeit und Bildung e.V. leistet mit der gezielten Förderung von Migranten und der Möglichkeit von Praktika in Betrieben einen erheblichen Beitrag zur direkten Integration in den regionalen Arbeitsmarkt“ lobt Claudia Forster von der Agentur für Arbeit Marburg die Arbeit der Pädagogen.

Die BPW endet im Juli, aber schon jetzt haben insgesamt 13 Personen eine Arbeit gefunden in den Bereichen Metall-, Textil-, Süßwarenproduktion, Herstellung elektronischer Geräte und Logistik. Drei Kursteilnehmer mussten den Kurs verlassen wegen zu großer Defizite in der deutschen Sprache oder hoher Fehlzeiten. „Leider erkennen nicht alle die Chance, die mit dieser Maßnahme geboten wird“, sagt Kursleiterin Kristina Wall. Doch für die jetzt noch verbliebenen Teilnehmer gilt: Nach der zweiten Praktikumsphase hoffen sie auf den Erfolg ihrer Bewerbungsbemühungen und eine neue, dauerhafte Arbeit.

Antonio gesteht: „Ich bin froh, hier zu sein und nach dem interessanten Praktikum in ein Arbeitsverhältnis übernommen worden zu sein.“



V. li.: Die neuen Mitarbeiter Roberto Cabras, Antonio Fadda, Frederico Sulas kamen über die berufspraktische Weiterbildung von Arbeit und Bildung e.V. in den Betrieb

Bildquelle: Richter Färberei- und Ausrüstungs-GmbH

Kontakt Presse:

Arbeit und Bildung e.V., Kerstin Warnecke, Krummbogen 3, 35039 Marburg,  
Tel.: 06421 / 690007-12, Mobil: 01525 / 4670421, warnecke@arbeit-und-bildung.de, www.arbeit-und-bildung.de